

Golf-Asse nutzen den Heimvorteil

Investiert haben sie viel. Und wenn man sieht, dass sich Einsatz und Engagement auszahlen, dann ist das sicherlich eine schöne Erfahrung. „Bei uns wird Nachwuchsarbeit groß geschrieben, sie ist ein Schwerpunkt in unserem Verein“, hat **Michael Wermelt** (61), Präsident des Golfclubs Hannover, immer wieder deutlich gemacht, dass in seinem Verein die Jugendförderung eine große Rolle spielt. Und der Nachwuchs nutzte am vergangenen Wochenende wieder einmal die Gelegenheit, sich für die Unterstützung zu bedanken.

Mit erstklassigen Leistungen beim Regionalfinale der deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaften des Golfverbandes Niedersachsen/Bremen auf

der heimischen Anlage am „Blauen See“ in Garbsen qualifizierte sich das Mädchen-Team des GC Hannover mit **Marleen Lembke** (16), **Stefanie Eckmann** (15), **Laura Frühauf** (14) und **Linda Rasch** (12) als Mannschaftsmeister für das Finale Mitte September.

Nicht ganz so gut lief es für das Jungen-Team der Hannoveraner mit **Jan Sebastian Ongsiek** (14), **Ansgar Hucke** (14), **Kai-Klemens Wehlage** (17), **Dennis Rasch** (15), **Ferry Nolte** (16), **Norman Dobravsky** (15) und **Thorsten Ongsiek** (13), das hinter den Mannschaften aus Gifhorn und Königshof Sitt den 3. Platz belegte. „Beide Mannschaften haben hart gekämpft, besonders über den Erfolg der Mädchen freue ich mich riesig“, sagte Wermelt. pur